



# England & Schottische Highlands

**Reisetermin**  
02.06.19 - 20.06.19



## Charakter/Idee der Reise:

- + Höhepunkt der Reise: das noch ursprüngliche Schottland
- + viele Möglichkeiten zu individuellen Besichtigungen
- + gute Infrastruktur, Geschäfte teils 24/7 geöffnet.

## VORBEREITUNG

**Reisedokumente\*:** Personalausweis, nat. Führerschein, Grüne Karte, wenn vorhanden Rentnerausweis

**Visa\*:** nicht erforderlich

**CB Funk:** nicht erforderlich, nur empfohlen wenn Fahren in der Gruppe erwünscht ist

**Kfz-Versicherungen:** Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Grünen Karte.

**Impfung:** Zwingend: keine  
Detailliert Infos unter: [www.crm.de](http://www.crm.de)

**Haustiere:** Benötigen einen Heimtierausweis, eine Tollwutimpfung und müssen zeitnah vor Einreise gegen Bandwürmer geimpft werden.

**Teilnehmerbesprechung:** Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch Ihre Unterlagen kopiert werden, findet am 16. März statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich.

## TOUR LOGISTIK:

**Treffpunkt:** Offizieller Treffpunkt zum



Reisebeginn ist in Edinburgh Schottland, ca. 200km vom Fährhafen Newcastle-upon-Tyne entfernt.

**Etappen:** Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne wo es möglich ist dem Reiseleiter anschließen. In Schottland gibt es zum Teil Strecken mit so genannten Single-Track-Roads (einspurige Straßen), auf denen das Fahren in der Gruppe nicht möglich ist. Da geht es aber auch nur gerade aus.

**Reiseleitung:** Ihr Reiseleiter informiert täglich über Etappen & Tagesprogramme.

**Straßenverhältnisse:** Die Straßen sind überwiegend gut. Gerade in Schottland muss man vermehrt auf freilaufende Tiere (Fasane, Rebhühner, Dachse, Hühner, Schafe und Kühe) achten. Zum Teil sind die Ortschaften umzäunt und die Straßen mit einem Kuhgitter versehen.

**Stellplätze:** Bei den meisten Stellplätzen handelt es sich um richtige Campingplätze mit vollem Service. Wir fahren evtl. auch zwei-/dreimal sogenannte Farmcampings an. Beim „Camping auf dem Bauernhof“ ist kein Restaurant und kein Shop vor Ort.

**Versorgung:** Die Versorgung mit Strom und Wasser ist, bis auf ein/zwei Ausnahmen, täglich gewährleistet. Entsorgung ist auf allen Plätzen möglich. Die Gasflaschen im Vereinigten Königreich passen leider nicht an unsere Regler, in der Nähe von

Edinburgh gibt es eine Füllstation, die auch deutsche Flaschen füllt, hier könnte man bei Bedarf nachtanken. Auf jeden Fall sollte man mit vollen Flaschen losfahren.

**Sicherheit:** In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

## Mobilitätsindex: 2


Diese Klassifizierung gibt den schlimmsten Fall an, wenn Sie an allen Besichtigungen im Programm teilnehmen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind und den ein oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen, können Sie trotzdem an der Reise teilnehmen. Nur ca. 20% der Besichtigungen entsprechen Stufe 2, der Rest ist leicht zu bewältigen. Gerne sprechen wir vor Buchung die Reise mit Ihnen diesbezüglich durch. Sollten Sie ein Hilfsmittel nutzen wollen, z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, sollten Sie bedenken, dass diese evtl. auch mal in die Transportmittel gehoben werden müssen - obwohl das Vereinigte Königreich eigentlich recht gut auf Menschen mit eingeschränkter Mobilität eingestellt ist.

**Lebensmittel:** Die großen Supermärkte haben häufig 7 Tage die Woche und zum Teil 24 Stunden am Tag geöffnet. In den ländlichen Gebieten sind die Öffnungszeiten etwas eingeschränkter.

**Klima:** Beste Reisezeit Juni - August

**Bekleidung:** Auch wenn unsere Reisezeit im Sommer liegt muß man etwas

Warmes und Regenfestes einpacken: Schirm, Regen-/Windjacke, Wanderschuhe und evtl. Walkingstöcke.

**Fähre:**  Die Fähre ist wegen der verschiedenen Fahrzeuggrößen und buchbaren Routen exklusiv. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung Ihrer Fähre behilflich. Wenn Sie eine schnelle Anreise bevorzugen empfiehlt sich die Fähre Amsterdam - Newcastle bzw. Rotterdam - Hull.

### KOSTEN ZZGL ZUM REISEPREIS:

#### **Kraftstoffpreis:**

Eurodiesel/Super 1,30 - 1,50 €

#### **Zusatzkosten:**

20 € pro Pers./Tag für Lebenshaltungskosten

100-200 € für fakultative Programme

1-2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche

#### **Fährkosten**


Der aktuelle Preis für 2 Personen und einem Mobil/Gespann abhängig von Fahrzeuglänge und Kabine ca.:

Amsterdam - Newcastle - Amsterdam

750 - 1.400 €

Zeebruegge - Hull - Zeebruegge

500 - 1.200 €

**Geldwechsel:** Auf der Fähre, am Bankomat bzw. Wechselstuben. Problemlos 

 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

\* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

### Pflichtangaben:

**Stichtag:** 31.01.2019

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer da sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben

**Anmeldeschluss:** 10.05.2019

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst später buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

**Zahlung:** bei Buchung 10%

Restzahlung zum 03.05.2019

**Stornokosten:** in % vom Reisepreis; ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn ab Buchung = 10%

54. - 30. Tag vor Reise = 20%

29. - 10. Tag vor Reise = 30%

ab 9. Tag vor Reise = 75%

### Allgemeine Leistungen:

**Organisation & Buchung:** Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

### **Eintrittsgelder für inkludierte Programme**

Im Reisepreis sind die normalen Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe den Kreml. Der Reiseleiter zahlt die 15€ Eintritt. Wer sich für die Zarenkanone interessiert, zahlt die dafür zusätzlich fälligen 6€ selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Edinburgh treffen und Sie bis zum Morgen des 19. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört: regelmäßige Information zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten, Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen. Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc..

Die **Reiserücktrittsversicherung** tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund (Näheres hierzu im Katalog auf Seite 59.) die Reise nicht antreten können. Die **Reiseabbruchversicherung** erstattet Ihnen anteilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

**Infomaterial:** Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

## **Programm / Leistungen:**

**1.Tag 02.06.2019**

**Edinburgh**

Wenn Sie am Morgen in Newcastle ausgeschifft haben, passieren Sie die imaginäre Grenze zwischen England und Schottland - bis 1707 ein eigenständiges Königreich - und steuern die schottische Hauptstadt an. Heute gibt es einige lohnenswerte Stopps unterwegs: Alnwick Castle mit einem tollen Schlossgarten und einer tollen Gemälde- und Kunstsammlung ist ab 10 Uhr geöffnet. Am Bamburgh Castle muss es dann aber mindestens ein Fotostopp sein. Die Insel Holy Island lässt sich nur bei Ebbe besuchen, sonst ist die Straße überschwemmt. Der stadtnahe Campingplatz mit grünen Wiesen und einem herrlichen Ausblick auf die umliegenden Hügel ist für zwei Nächte Ihr Zuhause. Unter dem Motto „Willkommen in Schottland“ gehen wir zu

einem Umtrunk in den Camping-Pub.

*Camping, Umtrunk*

**2.Tag 03.06.2019**

**Edinburgh**

Der öffentliche Bus, der direkt vom Campingplatz fährt, bringt Sie in die Stadt zum Register House - Treffpunkt mit dem Fremdenführer. Von dort wird Edinburgh fußläufig besichtigt. Die nach Glasgow zweitgrößte Stadt Schottlands hat wirklich viel zu bieten: Sie sehen die Burg, bewundern das majestätische Holyroodhouse (offizielle Residenz des britischen Königshauses in Schottland) bummeln durch Old Town, die Royal Mile und die Princes Street mit ihren zahlreichen Geschäften. Nach viel Architektur und Geschichte wird der erholsame Spaziergang durch die malerischen grünen Princes Street Gardens - der größte Park der Stadt - zur angenehmen Ab-

wechslung. Da der Rest des Tages zur freien Verfügung ist, können Sie nach der Besichtigung in der Stadt bleiben und diese individuell erbummeln. Der Campingplatz ist mit dem öffentlichen Bus ganz leicht zu erreichen.

*Camping, Transfer, Besichtigung, Imbiss*

**3.Tag 04.06.2019**

**Edinburgh - Oban**

Heute führt Sie der Weg nach Oban. Quer durch Central Lowland's (Mittleres Tiefland), industrielles Herz Schottlands, erreichen Sie die Westlichen Highlands. Das ehemalige Fischerdorf an der Westküste Schottlands, zurzeit Hauptfährhafen für die Hebriden, begrüßt Sie schon aus der Ferne mit seinem McCaig's Turm, dem Nachbau des Kolosseums. Nach der Einweisung auf dem Campingplatz fährt die Gruppe mit dem Bus zu der seit 1794 bestehenden



Oban-Brennerei, wo für Sie eine Führung und Whisky-Verkostung bestellt ist. Danach bringt Sie der Bus zurück zum Camping.

*Camping, Transfer, Whiskyprobe*

#### **4.Tag 05.06.2019**

##### **Oban**

Das Ganztagesbesichtigungsprogramm beginnt heute in aller Frühe: Mit Bus und Fähre geht es zu den Inseln Mull und Iona, die ein untrennbarer Teil der Geschichte und des nationalen Bewusstseins der Schotten sind. Auf Mull erzählt der Fremdenführer viel Interessantes über die Clans, Sie besuchen Duart Castle, in dem der Chief des Clans MacLean residierte, und erfahren, was hinter dem Begriff „Clearance“ steckt, der bis heute die Beziehungen zwischen Schotten und Engländern prägt. Sie besuchen im geistlichen Zentrum Schottlands die Abtei der Insel Iona, die seit Jahrhunderten als Heilige Stätte gilt und wo schottisch-irische und norwegische Könige bestattet wurden, der letzte von ihnen - der durch Shakespeare bekannte Macbeth.

*Camping, Bus, Boot, Besichtigung, Essen*

#### **5.Tag 06.06.2019**

##### **Oban**

Eine Pause ist angesagt! Man braucht Zeit, um die Eindrücke und Informationen zu verarbeiten, Bilder zu sortieren, vielleicht einen Reisebericht zu schreiben oder einfach zu faulenz - sich entspannen und die Seele baumeln lassen. Wem die Unternehmungslust noch nicht vergangen ist, dem kann der Reiseleiter Tipps für die Gestaltung des Tages in Eigenregie geben.

*Camping*

#### **6.Tag 07.06.2019**

##### **Oban - Fort Augustus**

Felsige Hügel, grüne Wiesen mit weiden Schafsherden - atemberaubende Natur begleitet Sie heute auf dem Weg zu dem heutigen Etappenziel Loch Ness. Nach der Ankunft auf dem Campingplatz - Zeit zur freien Verfügung, während der Sie schon die erste Bekanntschaft mit dem tiefsten und fischreichsten Gewässer Großbritanniens machen können: Lachse, Aale, Forellen, Hechte und, und... leisten der mysteriösen Nessie hier Gesellschaft.

*Camping, Essen*

#### **7.Tag 08.06.2019**

##### **Fort Augustus (Loch Ness)**

Wer am Loch Ness keine Wanderung unternimmt, verpasst wirklich sehr viel. Nach dem Frühstück wird der Reiseleiter Sie einladen die Gegend fußläufig zu erkunden. Herrliche Landschaft, frische Seeluft und Bewegung - Labsal für alle Sinne und Re-

generation für den Körper. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann sich die Staustufen anschauen, eine Bootstour auf Loch Ness unternehmen oder Urquart Castle, dessen dramatische Geschichte über den Kampf der Schotten für Unabhängigkeit erzählt, besuchen. (fakultativ)

*Camping*

#### **8.Tag 09.06.2019**

##### **Fort Augustus - Golspie**

Entlang Loch Ness führt Sie der Weg nach Inverness und über die Kessock Brücke weiter auf der A9 nach Norden. Unser Etappenziel liegt bei Golspie, in der Nähe von Dunrobin Castle. Der Stammsitz des Clan Sutherland ist mit 189 Zimmern das größte Wohngebäude der nördlichen Highlands. Sie haben die Möglichkeit dem im französischen Stil errichteten Schloss und Gartenanlagen einen Besuch abzustatten.

*Camping*

#### **9.Tag 10.06.2019**

##### **Golspie - Thurso**

Egal, wohin und wie man in Schottland fährt, man begegnet Sehenswürdigkeiten, hinter jedem Stein versteckt sich ein Stück Geschichte. Eins davon besichtigen Sie heute unterwegs: Mey Castle - Urlaubsdomizil der Königin Mutter. Nach der Führung durch das Schloss wird für Sie der Nachmittagstee serviert. Zwar nicht direkt im Schloss, sondern in einer dazu gehörenden Teestube, der englische Cream Tea ist aber authentisch. Danach geht es weiter zum Campingplatz in der Hafenstadt Thurso, wo die Gruppe eine Nacht verbringt.

*Camping, Eintritt, Afternoon Tea*

#### **10.Tag 11.06.2019**

##### **Thurso - Durness**

Karge Schönheit der Highlands, kurvenreiche schmale Straßen mit einer einzigen Spur für beide Richtungen - so ist Ihr heutiges Etappenziel Durness. Ein Dorf mit 400 Einwohnern im Nordwesten Schottlands, das ausschließlich über zwei einspurige Straßen zu erreichen ist. Manchmal hat man den Eindruck, dass die Straße direkt ins offene Meer führt, aber in der Tat wendet sie nach der Kuppe und geht die Küste entlang. Nach 120km erreichen Sie den spektakulär gelegenen Campingplatz an der Steilküste oberhalb des Strandes. Am Abend heißt Sie der Wirt des örtlichen Pubs zum Abendessen willkommen.

*Camping, Essen*

#### **11.Tag 12.06.2019**

##### **Durness**

Hier, am Atlantik, muss man schon mindestens einen vollen Tag verbringen, um die

exotische Schönheit der nördlichen Natur auskosten zu können. Sie gestalten diesen Tag selbst. Die Hauptattraktionen in Durness sind die Smoo Cave Höhle mit ihrem kleinen Fluss und unterirdischem Wasserfall, unberührte Sandstrände und die Steilküste, von wo aus man zahlreiche Arten der Seevögel, Seelöwen und Wale beobachten kann. Bei einer Wanderung zu den Sanddünen kann man, wenn man Glück hat, eine Kolonie von Papageientaucher bewundern und fotografieren. Vielleicht wäre der Besuch des in der Nähe liegenden Kunstfachwerkdorfes interessant? Am Abend trifft man sich wieder an den Fahrzeugen oder auch im Pub, um bei einem Pint die Eindrücke des Tages auszutauschen.

*Camping*

#### **12.Tag 13.06.2019**

##### **Durness - Poolewe**

An diesem Tag ist das kleine pittoresk gelegene, von Hügeln und Meer umringte Poolewe Ihr Ziel. Nach 200km der Westküste entlang Richtung Süden erreichen Sie den Campingplatz - Ihr Quartier für die nächsten 2 Nächte. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Am Campingplatz gehen schöne Wander- und Radrouten entlang. In der Nähe ist ein Kieselstrand, wenn das Wetter mitspielt, kann man auch im Meer baden - man ist doch am Golfstrom.

*Camping*

#### **13.Tag 14.06.2019**

##### **Poolewe**

Der Tag beginnt mit dem richtigen Insulaner-Frühstück (aus Loyalität zum Gastgeberland Schottland will man nicht die übliche Bezeichnung „English Breakfast“ benutzen), das für Sie im nahe liegenden Poolewe-Hotel bestellt ist. Seien Sie nicht skeptisch: Porridge, Eggs and Bacon - warmes Frühstück hat was für sich. Gestärkt begibt sich die Gruppe zum eigentlichen Grund des Besuches hier: dem nördlichsten botanischen Garten der Welt „Inverewe Gardens“. Die kurze Strecke (1km) bis zum Garten - ein angenehmer Spaziergang, während dessen der Reiseleiter schon über die Entstehung des Gartens erzählt, und Sie sind in der botanischen Oase inmitten der rauen nördlichen Landschaft. Die vielfältige und hier ganz untypische Bepflanzung fasziniert den Besucher: Pflanzen aus Australien, Südamerika, China... aus aller Welt fühlen sich hier dank des warmen Golfstroms heimisch. So lang, wie die Öffnungszeiten erlauben, können Sie hier die bunte Pracht bestaunen, zum Campingplatz finden Sie danach ganz einfach zurück.

*Camping, Frühstück, Eintritt*

**14.Tag 15.06.2019****Poolewe - Grantown**

Heute begibt sich die Gruppe in Richtung Südwesten nach Grantown-on-Spey. Auf schönen Küsten- und Passstraßen passieren wir die Stadt Inverness ein weiteres Mal. Nach einem Versorgungsstopp hier sollte man auf alle Fälle einen Abstecher zum Fort George machen, welches direkt am Moray Firth liegt und nicht nur Museum sondern auch aktive Kaserne ist. Auf der Weiterfahrt nach Grantown gibt es das Cul-loden Battlefield mit einem großen Besucherzentrum, wo die Geschichte der Jakobiter erzählt wird, die sich gegen die Engländer erhoben. Grabhügel aus grauer Vorzeit und eine beeindruckende Eisenbahnbrücke - auf dieser Etappe scheint die Zeit zu fliegen. Den Abend gestalten Sie in eigener Regie: Sich den häuslichen Aktivitäten widmen, an dem malerischen Fluss Spey spazieren gehen oder einfach ausruhen.

*Camping*

**15.Tag 16.06.2019****Grantown**

Der freie Tag lädt zum Bummeln in der Stadt ein. Der Golfplatz, verschiedene Fahrrad und Wanderwege sind nicht weit. Auch kann man einen Ausflug mit dem Auto, Zug oder Bus in die Umgebung machen, denn die Gegend ist sehr touristisch und schliesslich ist Sonntag.

*Camping*

**16.Tag 17.06.2019****Grantown - Peterhead**

Heute früh starten Sie weiter Richtung Osten und ehe nach ca. 190km Fahrt Peterhead, eine typische Fischerstadt am östlichsten Punkt des schottischen Festlands erreicht wird, gibt es viel zu sehen. Das sind am Vormittag die Stadt Elgin mit dem Automobilmuseum und der Stopp bei Baxters einen vom Ladenbesitzer zum Suppenmogul gewordenen Familienbetrieb, der hier seine Ursprünge hat. Auch hier ist die Küste sehr reizvoll und es lohnt sich unbedingt in einem der Fischerhäfen was Frisches zu kaufen. In Fraserburgh besuchen wir das Leuchtturmmuseum (mit Führung.) Hier sind noch die Räumlichkeiten wie vor Jahren und man kann mit der Leiter ganz hoch in den Turm steigen. Peterhead, wird im Volksmund „Blue Toon“ (Blaue Stadt) genannt - nach der blauen Farbe der dicken wollenen Strümpfe, die von hiesigen Fischern so gerne getragen werden.

*Camping, Eintritt*

**17.Tag 18.06.2019****Peterhead - Ballater**

Die Tagesetappe ist nicht so lang, es ist schon fast ein Muss und sie durch den Abstecher zum Schloss Balmoral zu verlängern. Die Sommerresidenz der Königin, liegt nur 12km westlich vom heutigen Standort Ballater. Elisabeth II. verbringt hier jeden Sommer einige Wochen. Wir werden die herrlichen Gärten, das Mu-

seum und den größten Raum des Schlosses besichtigen. Anschließend können Sie nach Ankunft auf dem Campingplatz mit dem Besuch des alten Bahnhofs von Ballater, wo jetzt ein Museum mit dem Wartesaal von Queen Victoria ist, das Kulturprogramm erweitern oder einfach in einem der gastfreundlichen Pubs den Abend ausklingen lassen.

*Camping, Eintritt*

**18.Tag 19.06.2019****Ballater - Scone**

Die Reise nähert sich ihrem Ende, Sie steuern Ihr letztes gemeinsames Ziel Scone an. Die Etappe dorthin ist gepflaster mit vielen Höhepunkten: Schloss Blair, die Mühle in Blair, der Queens View, jede Menge Destillieren und schließlich Schloss Scone. Den Abschiedsabend verbringen wir in einem Veranstaltungsraum des örtl. Jockey Club, bei guter Gesellschaft. Ein Dudelsackspieler wird uns dazu mit einer kleiner Vorstellung willkommen heißen

*Camping, Dudelsack, Essen*

**19.Tag 20.06.2019****Scone**

Heute heißt es Abschied nehmen. Die Heimreise oder aber auch Weiterreise durch das schöne Schottland treten Sie individuell an. Man hat schon Erfahrung und weiß, wo es lang geht. Ihr Reiseleiter und das Mir-Team wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie beim Nachtreffen wieder zu sehen.

Info Stand 09/2018  
Änderungen vorbehalten